

Frauenbewegungen in nationalen und transnationalen Räumen

INHALT

EDITORIAL	7
SCHWERPUNKT: Frauenbewegungen in nationalen und transnationalen Räumen	9
ANTJE DANIEL, PATRICIA GRAF Frauenbewegungen revisited: Herausforderungen in nationalen und transnationalen Räumen. Einleitung	9
RENATE KREILE Ungleiche Schwestern – Frauen-Aktivismus und Frauenbewegungen im Post-Mubarak Ägypten	21
FABIENNE AMLINGER Bewegung unter den Genossinnen: Zur Annäherung zwischen Sozialdemokratinnen und Feministinnen	37
CORINNA ELEONORE TROGISCH Frauenbewegung und transnationale „Projektwirtschaft“ in der Türkei	49
JAGODA ROŠUL-GAJIĆ Gleichstellungspolitischer Wandel durch Engagement und Handeln der Frauenorganisationen. Kroatien auf dem Weg zur Gleichstellung	62
SIGRID KANNENGIESSER Feminismen in translokalen Frauennetzwerken	77
SONJA JOHN Idle No More – Indigene Aktivistinnen und Feminismen	89
FORUM	103
ELKE WIECHMANN Landesgleichstellungsgesetze auf Innovationskurs?	103

LEONIE MARIA TANCZER
„Über diese Feminismus-Sache hinaus“
Eine Diskursanalyse des Post-Gender-Begriffs in der
Piratenpartei Österreich (PPÖ) 116

TAGESPOLITIK 125

CORNELIA FRAUNE
Die Energiewende aus der Geschlechterperspektive 125

ELISABETH FINK
Bangladeschs Textilindustrie nach der Katastrophe von Savar
Business as usual oder nachhaltige Veränderungen?..... 129

JEANNETTE BÖHME
Frauen in Afghanistan ringen um ihre Rechte 133

SILKE OLDENBURG
Das Ende der M23-Rebellion im Ostkongo aus geschlechterpolitischer
Perspektive 138

NEUES AUS LEHRE UND FORSCHUNG 145

BRIGITTE BARGETZ, MAGDALENA FREUDENSCHUSS
Feministische Netzwerke: Spezialisierung, Profilierung, Abgrenzung? 145

EVELINE YV NAY
Queer-feministisch informierte affektive Widerstandspraxen jenseits
von Institutionen 147

ANTKE ENGEL, JULE JAKOB GOVRIN
Ein Knotenpunkt akademischer, aktivistischer und kultureller Praxen 148

LEVKE HARDERS
Ist Mentoring feministisch? 149

CHRISTINE M. KLAPEER
Prekäre Freiheiten? Freie(re) (Nicht-)Prekarität? 150

SABINE HARK
Doing Discipline? 152

HEIKE RAAB	
Be- und Entgrenzungen feministischer Netzwerke im akademischen Kontext	153
ANDREA MAIHOFFER	
Zwischen Bundesförderung und wissenschaftlicher Anerkennung	154
BIRGIT SAUER	
Eine Multitude der Exzellenz?	155
NIKITA DHAWAN	
Feministische Postkoloniale Theorie im deutschsprachigen Wissenschaftsdiskurs .	156
SYLVIA PRITSCH	
Zur Ambivalenz des Netzwerkens in Institutionen	157
ANNA HAUCKE	
(Queer-)feministische studentische Netzwerkarbeit	159
GABRIELE ABELS	
Feministische Vernetzung in der DVPW	160
SPRECHERINNENRAT AK POLITIK UND GESCHLECHT	
Feministische Netzwerkbildung – eine (selbst-)kritische Bestandsaufnahme	161
LEA SGIER	
Networking under the Radar	162
REZENSIONEN	165
CHRISTINE LÖW	
Eva Sänger, Malaika Rödel (Hg.): Biopolitik und Geschlecht: Zur Regulierung des Lebendigen	165
SABINE PROKOP	
Magdalena Freudenschuss: Prekär ist wer? Der Prekarisierungsdiskurs als Arena sozialer Kämpfe	167
WOLFGANG KECK	
Sigrid Leitner: Varianten von Familialismus. Eine historisch vergleichende Analyse der Kinderbetreuungs- und Altenpflegepolitiken in kontinentaleuropäischen Wohlfahrtsstaaten	169

GESINE FUCHS

Beate Hoecker: Frauen und das institutionelle Europa: Politische Partizipation
und Repräsentation im Geschlechtervergleich 171

HELLA HERTZFELDT

Gisela Notz: „Freiwilligendienste“ für alle. Von der ehrenamtlichen Tätigkeit
zur Prekarisierung der „freiwilligen“ Arbeit 173

CLAUDIA BRUNNER

Marianne Schmidbaur, Helma Lutz, Ulla Wischermann (Hg.): Klassikerinnen
feministischer Theorie 175

ANKÜNDIGUNGEN UND INFOS 179

Call for Papers. Heft 1/2015 der Femina Politica 179

Neuerscheinungen 183

AUTORINNEN DIESES HEFTES 187